

Wohnikum e.V., Donnerstag, 30. Juli 2020

Unermüdlich gekämpft - SPD besichtigt Mehrgenerationenwohnen-Gebäude des Vereins Wohnikum

Es ist soweit, die ersten Wohnungen des Mehrgenerationenwohnens am Seligenstädter Schwimmbad sind bezogen. Nach über 15 Jahren Engagement des Vereins Wohnikum sind die beiden ersten zwei Häuser des Projekts nun fertiggestellt. „Der Verein hat unermüdlich für dieses Projekt gekämpft, jetzt ist es schön zu sehen, dass der Kampf gewonnen ist“, so Nicole Fuchs, Co-Vorsitzende der SPD-Fraktion. Gemeinsam mit den beiden Wohnikum-Vorsitzenden Doris Globig und Margarete Wilz-Woyk sowie Jörg Friedrich, dem Geschäftsführer von HZ-Bau, besichtigten die Sozialdemokraten das Wohnprojekt kurz nach Abschluss der Bauarbeiten.

Baubeginn war im Oktober 2018, seitdem ist viel passiert. 31 barrierefreie Wohnungen sind in zwei Gebäuden entstanden, die durch Treppenhäuser mit Fahrstuhl und Laubengängen verbunden sind. Herzstück ist der Gemeinschaftsraum mit Küche und Bad, den der Verein verwaltet. „Das Zusammenleben von Jung und Alt ist richtungsweisend, und wir wünschen uns, dass etwas Vergleichbares auch im neuen Wohngebiet Westring realisiert wird“, so Co-Fraktionsvorsitzender Marius Müller. Michael Hollerbach, SPD-Sprecher für Umwelt, Energie und Verkehr, lobte die nachhaltige Bauweise: „Auf dem Dach ist eine Solarthermieanlage angebracht, und viele der Parkplätze verfügen über einen Stromanschluss zum Laden von Elektroautos. Auch eine Versickerungsfläche für Regenwasser ist berücksichtigt worden.“ ?

mho

Quellenangabe: Offenbach-Post Ostkreis vom 29.07.2020, Seite 22